

Kunst

Ausstellung ★★★★★

Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger: Copain. Mühlerama, Zürich, bis 18. 6. 2023.

Aufs Brot gestossen sind Gerda Steiner und Jörg Lenzlinger bei einer Einladung zur Manifesta in Marseille. Dort machte die Vielfalt von Brotsorten ums Mittelmeer sie neugierig. Im Mühlerama präsentieren sie auf vielen Tischen Brote aus aller Welt bis hin zum bunten ukrainischen Hochzeitsbrot. Und sie fügen Sorten hinzu, die sie und andere Kunstschaaffende erfunden haben. Es gibt Brot aus Rasen oder Teer. Und eines des Denkens von Peter Radelfinger. Dazwischen liegen Texte zur Geschichte des Nahrungsmittels. Ein wunderbarer Parcours voller Entdeckungen. (gm.)

Klassik

Orchesterdrive ★★★★★☆

John Adams. Tonhalle-Orchester Zürich, Paavo Järvi (Dir.) Alpha.

In John Adams' Musik einzutau- chen ist, wie in ein Klangfahrzeug einzusteigen. Es geht los, und ab dann rollen, drehen, kreisen die von der Minimal music beeinflussten Klänge grosszügig schmetternd, dann magisch glitzernd oder leise blubbernd durch die verschiedenen Instrumenten- gruppen – und bis in die Ohren der ZuhörerIn. Eine willkommene Herausforderung für das Ton- halle-Orchester Zürich und den Dirigenten Paavo Järvi, die eng mit dem bekannten US-Komponis- ten zusammengearbeitet haben. Es gelingt ihnen, bei aller Rasanz Adams' Klangfarben durch hervor- ragende Technik und viel Spiellust zusätzlich zu sättigen. (ank.)



FILMCOPIE ZÜRICH

Der inzwischen verstorbene Endo Anaconda tritt im Film über Albert Anker auf.

Film

Künstlerporträt ★★★★★

Albert Anker. Malstunden bei Raffael. CH 2022, 92 Min. Von Heinz Bütler. Im Kino.

Nicht den Albert Anker der Genre- bilder, die zu Ikonen der Schweizer Kulturgeschichte geworden sind, zeigt Heinz Bütler in seinem facettenreichen Porträt. Ihm geht es um den sensiblen, verblüffend modernen Künstler. In dessen noch vollständig erhaltenem Ate- lier im Berner Seeland versammelt er eine Handvoll Leute, die mit den Memorabilien und miteinan- der ins Gespräch kommen: Kunst- historikerin Nina Zimmer, Pianist Oliver Schnyder, der Autor Alain Claude Sulzer, Ankers Ururenkel Matthias Brefin und andere scha- ren sich um Endo Anaconda in sei- ner letzten Rolle. Bewegend, über- raschend, filmisch makellos. (pap.)

Literatur

True Crime ★★★☆☆

Franziska Streun: Unlebbbar. Roman. Zytglogge 2022. 196 S.

Für ihr Buch «Mordfall Gyger» recherchierte die Journalistin Franziska Streun zu einem Verbre- chen, das 1973 die Schweiz scho- ckierte. Nun greift sie den Mord an einem 14-Jährigen in Thun nochmals auf und verbindet ihn mit einem anderen realen, unfass- baren Fall: Ein Pädophilen-Ring hat in den 1960er Jahren kleine Kinder gewerbsmässig miss- braucht. «Unlebbbar» ist als Roman gestaltet. Eine Frau, ehemaliges Opfer und traumatisiert, hilft ihrem kollabierten Nachbarn und erfährt, dass er in den Mord ver- wickelt war. Die Konstellation wirkt konstruiert, doch die Autorin hält die Spannung: Wird dies eine Beichte oder Abrechnung? (läu.)

Jazz

Big Band ★★★★★

Swiss Jazz Orchestra & Christoph Irniger: The Music of Pilgrim. (nWog 048).

Das Berner Swiss Jazz Orchestra überrascht immer wieder mit originellen Kollaborationen. Diesmal hat es sich mit dem Zür- cher Saxofonisten Christoph Irni- ger zusammengetan. Während der Pandemie hat dieser eine Reihe von Kompositionen, die für seine Band Pilgrim entstan- den waren, für ein zwanzigköpfi- ges Orchester arrangiert. Das hat einen tollen Drive, die wech- selnden Metren klingen frisch, und alle Bandmitglieder agieren neben Irniger auch beherzt als Solisten. Samuel Leipold an der Gitarre erweitert die Sound- palette der Bläser mit klug ein- gesetzter Elektronik. (pap.)